



© Foto: sky blue

# GEMEINDE INFO

AMTLICHES  
MITTEILUNGSBLATT  
GEMEINDE LAMPRECHTSHAUSEN



**Lamprechtshausen**  
STILLE-NACHT-GEMEINDE

5112 Lamprechtshausen  
Hauptstraße 4  
Tel. 06274/6202; Fax-DW: 900  
E-Mail: [gemeinde@lamprechtshausen.at](mailto:gemeinde@lamprechtshausen.at)  
[www.lamprechtshausen.at](http://www.lamprechtshausen.at)



BITTE BEACHTEN SIE  
DIE INFORMATIONEN  
ÜBER DAS  
„CORONA VIRUS“  
IM INNENTEIL UND  
HELFEN SIE MIT!

## Aus dem Inhalt:

- Vorwort
- Information Coronavirus
- Lamprechtshausen hilft zusammen
- Information vom Rauchfangkehrer
- Kurz notiert
- Gratulationen
- Diakoniewerk
- Freiwillige Feuerwehr informiert
- Information zu Veranstaltungen-
- Wichtige Telefonnummern zum Coronavirus
- FroschklauberKinder informieren
- Reparieren statt wegwerfen
- Salzburg radelt

**Redaktionsschluss für die nächste Gemeinde-Info:**

**Montag,  
4. Mai 2020**

Beiträge bitte per Mail an [gemeinde@lamprechtshausen.at](mailto:gemeinde@lamprechtshausen.at)

Die Gemeinde-Info und wichtige Informationen betreffend die derzeitigen Ausnahme-situation finden Sie auch unter [www.lamprechtshausen.at](http://www.lamprechtshausen.at)

## Liebe Lamprechtshausenerinnen, liebe Lamprechtshausener!



Österreich befindet sich durch die Verbreitung des Coronavirus in einer Ausnahmesituation, die es so noch nie gegeben hat – das Virus hat unser Leben von Grund auf verändert. Die raschen und vorausschauenden Maßnahmen der österreichischen Bundesregierung werden hoffentlich dazu beitragen, dass die Pandemie einigermaßen eingegrenzt bleibt und sich der wirtschaftliche Schaden in Grenzen hält.

Auch in unserer Gemeinde wurden viele Vorbereitungen getroffen und Maßnahmen gesetzt, die zur Verhütung von Ansteckungen beitragen. Wir nehmen die Lage ernst und haben sie derzeit gut im Griff.

Ich möchte mich bei allen bedanken, die zu einer Eindämmung beitragen und durch ihr Verhalten oder ihren Einsatz helfen, dass sich das Virus nur langsam verbreiten kann.

### Danke

- an unsere Vereine und Organisationen, die schon lange geplante Veranstaltungen absagen bzw. verschieben.
- an alle, die unsere Infrastruktur aufrechterhalten: unsere MitarbeiterInnen im Gemeindeamt, im Bauhof, in den Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen und unsere Reinigungskräfte
- allen MitarbeiterInnen in den Lebensmittelläden, bei der Post, in den Apotheken, in der Pflege, unseren Ärzten und Ärztinnen, bei der Polizei und bei vielen anderen, die in dieser schwierigen Situation im Einsatz sind
- allen ehrenamtlichen HelferInnen und unseren Einsatzkräften

Jeder von uns kann einen Beitrag leisten und ist verpflichtet, den Anordnungen der Behörden Folge zu leisten. Je disziplinierter sich jeder Einzelne verhält und je mehr jeder seine sozialen Kontakte einschränkt, umso langsamer verläuft die Ausbreitung des Virus und um so schneller können wir hoffentlich unser gewohntes Leben wieder aufnehmen.

### Schließung von Gemeindeeinrichtungen

Seit Montag, 16. März sind geschlossen:

- alle Spielplätze
- alle Sportplätze (Fußball und Tennis)
- Skateranlage
- Volleyballplatz
- Socceranlage
- Öffentliche Bibliothek
- Stille Nacht Museum Arnsdorf
- Altstoffsammelzentrum (Die Müllentsorgung von zu Hause erfolgt wie gewohnt lt. unseren Abfallentsorgungsterminen!)

- Mehrzweckgebäude (Chorprobenraum, Veranstaltungsraum etc.)
- Räumlichkeiten der Schützen (im Keller des Mehrzweckgebäudes)
- Seniorenbegegnung
- EKIZ
- Öffentliche WC-Anlagen
- Jugendtreff „Timeout“

#### **Gemeindeamt geschlossen:**

Auch das Gemeindeamt ist bis auf Weiteres für den gesamten Parteienverkehr geschlossen. Es ist aber wichtig – gerade in so einer Situation – eine verlässliche Anlaufstelle zu haben. Deshalb ist das Amt telefonisch oder per E-Mail zu den gewohnten Zeiten erreichbar!

#### **Absage der Gemeindesitzungen:**

Vorerst bis Ostern sind alle Sitzungen der Gemeindevertretung und der Ausschüsse abgesagt.

#### **Schließungen der Kinderbetreuungseinrichtungen und der Schulen:**

Diese sind ab sofort auf „Notbetrieb“ umgestellt. In den Schulen findet kein Unterricht statt. Allen Eltern ist bereits eine diesbezügliche Information zugegangen. Unsere Kinder sind zu Hause am besten aufgehoben – bitte dies zu bedenken! Nur wenn keine alternative Betreuungsmöglichkeit besteht, dürfen die Kinder zu den Schulen bzw. in die Kinderbetreuungseinrichtungen gebracht werden.

Ich ersuche alle um einen respektvollen Umgang mit dieser Situation. Schränken wir unsere sozialen Kontakte auf ein Minimum ein. Das ist gerade für unsere älteren und geschwächten MitbürgerInnen sehr wichtig.

#### **Öffentliche Bibliothek:**

Ausgeliehene Medien können jederzeit per E-Mail verlängert werden. Es werden in dieser Zeit keine Mahngebühren verrechnet.

#### **Wir dürfen eindringlichst bitten, nur in folgenden Fällen außer Haus zu gehen:**

- Um dem Beruf nachzugehen
- Um Dinge des täglichen Bedarfs einzukaufen
- Um andere zu unterstützen, die nicht in der Lage sind, sich selbst zu versorgen
- Spazieren gehen oder Sport im Freien, aber nur mit Menschen, in deren Gesellschaft man lebt

#### **Lieferservice**

Sollte es älteren bzw. nicht mobilen GemeindebürgerInnen und Risikopersonen nicht möglich sein, Einkäufe selbst zu bewältigen, melden Sie sich bitte von Montag bis Freitag bis 10.00 Uhr beim Gemeindeamt, Tel: 06274/6202 oder per Mail an [gemeinde@lamprechtshausen.at](mailto:gemeinde@lamprechtshausen.at). Wir werden die Bestellung weiterleiten und uns um die Zustellung kümmern (gemeinsam mit freiwilligen und ehrenamtlichen Helfern). Diese Serviceleistung soll Personen vorbehalten sein, denen es nicht möglich ist, einkaufen zu gehen oder notwendige Medikamente in der Apotheke zu besorgen.

#### **Gem2Go – unsere Gemeinde am Smartphone:**

Gerade in Zeiten wie diesen ist Gem2Go eine sehr hilfreiche und informative App, um nützliche Informationen unserer Gemeinde zu erfahren. Das Service ist rund um die Uhr mobil verfügbar, kostenlos und für iOS und Android verfügbar. Laden Sie sich auch die Handy-App Gem2Go herunter. So können Sie stets aktuell informiert werden. Wichtig ist, die Push-Nachrichten zu aktivieren, um immer auf dem Laufenden zu bleiben! Es besteht derzeit eine besondere Situation, die besonderer Maßnahmen bedarf!

Aktuelle Maßnahmen, die unser Verhalten und unsere Gemeinde betreffen, sind auch weiterhin auf der Gemeindehomepage, im Facebook und in der Amtstafel veröffentlicht – bitte laufend beachten!

Die Zugriffe auf unsere Homepage bzw. auf Gem2Go sind in den letzten Tagen sprunghaft angestiegen: Waren es am 9. März noch 348, so konnten wir am 16. März bereits 736 Zugriffe zählen.

Noch eine Bitte: Gerade die ältere Generation ist mit dem Medium Internet nicht vorrangig bewandert. Kümmern wir uns speziell um diese Menschen - gerade in unserer Nachbarschaft - indem wir die aktuellen Informationen telefonisch übermitteln. Helfen wir einander, nehmen wir aufeinander Rücksicht!

### **Gottesdienste abgesagt:**

Der Erlass der österreichischen Bundesregierung bzgl. der Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus (Covid-19) hat auch Auswirkungen auf das kirchliche Leben. „Sicherheit geht vor!“ – das ist die klare Linie der Diözesanleitung der Erzdiözese Salzburg. Deshalb sind leider weitere Maßnahmen zur Prävention notwendig! Ab Montag 16. März bis vorerst 3. April finden keine kirchlichen Veranstaltungen statt. Es sind alle öffentlichen Gottesdienste und/oder Versammlungen unabhängig von der Besucherzahl – bis auf Weiteres abgesagt!

Erzbischof Franz Lackner hat für die kommende Zeit von der Sonntagspflicht dispensiert. Die Pfarrkirche bleibt aber zum persönlichen Gebet weiterhin geöffnet.

### **Außerordentlicher Zivildienst**

Österreich befindet sich durch die Verbreitung des Coronavirus in einer absoluten Ausnahmesituation. Bundeskanzler Sebastian Kurz hat Zivildienstministerin Elisabeth Köstinger gebeten, verstärkt Zivildienstler zu mobilisieren, um Engpässe im Gesundheits- und Pflegebereich abzufedern. Dazu hat die zuständige Bundesministerin Köstinger den „außerordentlichen Zivildienst“ ausgerufen.

#### **1. Aufruf an ehemalige Zivildienstler, sich freiwillig zu melden**

Zivildienstministerin Elisabeth Köstinger appelliert an ehemalige Zivildienstler: „Bitte melden Sie sich freiwillig für den außerordentlichen Zivildienst. Ihr Land braucht Sie! Bitte leisten Sie nochmal Dienst an unserer Gesellschaft.“

Jede helfende Hand wird gebraucht - vor allem im Rettungs- und Krankentransport, Sozial- und Gesundheitsbereich, Pflege und Betreuung.

Wer sich freiwillig zum außerordentlichen Zivildienst melden will oder Fragen hat, kann sich ab 15.3.2020 an die Zivildienstserviceagentur wenden:

Hotline für Freiwillige: 0800 500 183

– Freiwillige können sich auch per Mail melden: [zivildienst@bmlrt.gv.at](mailto:zivildienst@bmlrt.gv.at)

– Hotline für Einrichtungen: 0800 500 182

– Hotline für allgemeine Fragen: 0800 500 184 bzw. 0800 500 185

Auf der Website der Zivildienstserviceagentur [www.zivildienst.gv.at](http://www.zivildienst.gv.at) stehen alle Kontaktmöglichkeiten bereit.

#### **2. Mobilisierung von Zivildienstler der letzten 5 Jahre**

Zudem werden gezielt ehemalige Zivildienstler der letzten 5 Jahre angesprochen, im Rahmen des außerordentlichen Zivildienstes ihren Beitrag zu leisten. Hier geht es vor allem um Zivildienstler, die in derzeit wichtigsten Bereichen eingesetzt waren: Rettungsdienst, Pflege-, Gesundheitsbereich, Alten-, Behindertenbetreuung etc.

#### **3. Dienstzeit aktueller Zivildienstler wird verlängert**

Für alle Zivildienstler, die derzeit im Einsatz sind, wird sich die Dauer verlängern. Für sie folgt ein außerordentlicher Zivildienst im unmittelbaren Anschluss an den ordentlichen Zivildienst.

#### 4. Versetzen und Vorziehen von Zivildienern

Zusätzlich werden Zivildienere an Stellen versetzt, wo sie dringender gebraucht werden und – wo möglich Antrittstermine vorgezogen.

**Versetzen:** Interne Umschichtung von Zivildienern, die gerade im Einsatz sind, bzw. die demnächst beginnen.

**Vorziehen:** Genützt wird zudem die Möglichkeit, Zivildienere in den Mai vorziehen, die erst im Juni/Juli/August Antritt haben. Davon ausgenommen sind Maturanten, deren Prüfungen aktuell verschoben werden.

Abschließend bedanke ich mich bei allen, die ihren Beitrag zum Meistern dieser herausfordernden und schwierigen Zeit leisten. Helfen wir zusammen, gemeinsam schaffen wir es!

Bleibt daheim und bleibt gesund!

Herzlichst  
Ihre/Eure Bürgermeisterin

Andrea Pabinger

Wenn auch unser Leben derzeit auf den Kopf gestellt wird, so zeigt uns der Kalender, dass in wenigen Tagen das Osterfest naht. Es ist sehr schwierig, dieses Fest entsprechend zu feiern, wenn einem danach gar nicht zumute ist. Aber vielleicht entweicht doch die Traurigkeit, die Angst und die Unsicherheit der Menschen in der jetzigen Zeit – wenn auch nur für ein paar Tage – und es überwiegt die Freude, die das Osterfest verbreitet.

Ein paar schöne Osterfeiertage im Kreis der Familie wünschen die Bürgermeisterin, die Vizebürgermeisterin, die Gemeindevertretung und alle Bediensteten.



© Foto: pixello.de

#### WICHTIGE INFORMATION von Ihrem Rauchfangkehrer betreffend COVID-19

Aus gegebenem Anlass möchten wir Sie darauf hinweisen, dass wir auch weiterhin alle sicherheitsrelevanten Tätigkeiten durchführen müssen, um dadurch die Brandgefahr in Ihren Häusern und Wohnungen zu unterbinden und so Ihre Sicherheit zu gewährleisten. Selbstverständlich werden unsere geschulten Mitarbeiter hier alle erforderlichen Sicherheits- und Hygienestandards beachten und streng einhalten.

Wir bitten Sie unseren Mitarbeitern, die mit ihren Aufgaben bestens vertraut sind, **NICHT** bei ihren Tätigkeiten zu begleiten. Von Unterschriften ist ebenfalls abzusehen, damit kein Personenkontakt entsteht.

Für fachliche Beratung bezüglich Umbauten, Heizungstausch etc. stehen wir Ihnen unter folgender Telefonnummer gerne und jederzeit zur Verfügung: **06272-4044**

Wir danken vielmals für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen alles Gute und Gesundheit!

**Fa. Robert Kahn**

Öffentlich zugelassener Rauchfangkehrer, 5110 Oberndorf bei Salzburg, Alte Landstraße 9





## Lamprechtshausen hilft zusammen!

Die Gemeinde Lamprechtshausen (es haben sich bereits Ehrenamtliche gemeldet) und die Mitglieder der Landjugend übernehmen in dieser Zeit die Besorgungen und Erledigungen für all jene Personen, die zur Risikogruppe gehören und das Haus nicht verlassen sollen.

### So funktioniert`s:

1. Rufen Sie die Kontaktperson Ihres Ortsteiles an.
2. Wenn Ihr OrtsbetreuerIn klingelt, legen Sie Geld/Einkaufszettel/Rezept in einem Sackerl/Korb vor die Haustüre.
3. Der Einkauf wird für Sie erledigt.
4. Das Sackerl oder der Korb wird samt Rückgeld und Kassabon wieder vor Ihre Haustüre gestellt, es wird geklingelt, damit Sie den Einkauf dann sofort übernehmen können.

### Die Koordination für die Ortsteile übernehmen folgende Personen:

#### **Pöschl Julia, Tel. 0660/3501755**

(St. Alban, Eitelsberg, Riedlkam, Arnsdorf, Stierling, Holzleiten, Nopping, Schmieden, Loipferding)

#### **Wagner Anna, Tel. 0664/2536612**

(Asten, Haag, Weidental, Stockham, Schwerting, Maxdorf, Außerfür, Innerfür, Wildmann, Braunsberg, Gresenberg, Willenberg, Reicherting)

#### **Ertl Markus, Tel. 0660/5465195**

(Lamprechtshausen-Ort, Bruck, Hausmoning, Steinbreite, Reitlwald, Waldheim)

Auch auf Facebook hat sich eine Gruppe gebildet, die ihre Hilfsdienste anbietet bzw. wo Hilfesuchende sich melden können: **“Corona Lamprechtshausen hilft”**.

Wir appellieren in diesen Tagen auch an die Nachbarschaftshilfe! Denken Sie an Ihre betagten Nachbarn, helfen Sie älteren alleinstehenden Personen in Ihrer näheren Umgebung und unterstützen Sie sich gegenseitig bei alltäglichen Dingen und Erledigungen, um zu vermeiden, dass diese Personen das Haus verlassen müssen.

**Wenn wir alle aufeinander schauen, dann werden wir gut durch diese Zeit kommen!**

Herzlichen Dank!

Gemeinde Lamprechtshausen  
Landjugend Lamprechtshausen

## Mitteilungen der Pfarre:

### Coronavirus: Erzdiözese verschärft Maßnahmen

Wegen der Coronavirus-Situation ist bis auf weiteres kein öffentlicher Parteienverkehr im Pfarrbüro. Telefonisch (06274/6333) oder per Mail ([pfarre.lamprechtshausen@pfarre.kirchen.net](mailto:pfarre.lamprechtshausen@pfarre.kirchen.net)) ist das Büro erreichbar. Pfarrer Joachim Selka ist unter 06274/6333 DW 15 erreichbar oder unter der E-Mail-Adresse [pfarrer.lamprechtshausen@pfarre.kirchen.net](mailto:pfarrer.lamprechtshausen@pfarre.kirchen.net).

Die Feiern der Erstkommunion und Firmung sind lt. Mitteilung der Erzdiözese (Stand 18. März 2020) bis mindestens zum 30. Juni 2020 abzusagen.

Für Taufen und Trauungen, die bis zum 30. Juni 2020 geplant sind, gilt die derzeitige Regelung, dass nur mit maximal 5 Personen und einem Abstand von mindestens einem Meter gefeiert werden kann.

Begräbnisfeierlichkeiten: Die Beisetzung wird nur mehr im engsten Familienkreis durchgeführt (Personen, die im gemeinsamen Haushalt leben und einen Abstand von mindestens einem Meter voneinander einhalten). Die Messe oder die Wort-Gottes-Feier anlässlich des Begräbnisses (Requiem) muss auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden.




---

## Kurz informiert

### LKW-Fahrverbot

Mit 15. März 2020 ist das LKW-Fahrverbot für Fahrzeuge über 7,5t auf der B156 in Kraft getreten. Ausgenommen vom Fahrverbot ist jeglicher Quell- und Zielverkehr im Bundesland Salzburg, im angrenzenden Innviertel und in bestimmten bayrischen Gebieten. Gemeinsam mit unserem Verkehrslandesrat Mag. Stefan Schnöll konnte dieser erste wichtige Schritt zu einer Reduzierung des Durchfahrtsverkehrs umgesetzt werden. Da sich die Verantwortlichen des Landes Salzburg mit den oberösterreichischen Kollegen einigen konnten, tritt dieses

Fahrverbot mit 1. Mai auch im angrenzenden Innviertel in Kraft. Weitere Maßnahmen sollen folgen, wie z.B. eine Verdichtung des Bustaktes. Außerdem wurde von Oberösterreich eine Absichtserklärung zur Festlegung einer Trasse für die Verlängerung der Lokalbahn nach Eggelsberg unterzeichnet.

### Luftgütemessung wird verlängert

Seit April 2019 steht auf dem Parkplatz neben der Waschhalle der FW-Zeugstätte in Lamprechtshausen der Container für die Messung verschiedener Luftgütedaten. Nachdem die Messdaten klar aussagen, dass gerade in den Morgenstunden eine sehr hohe Feinstaubbelastung vorliegt, hat sich das Land Salzburg dazu entschlossen, die Messung um ein weiteres Jahr zu verlängern. Es gibt derzeit noch keine stichhaltige Erklärung für die vorliegenden Datenauswertungen.

## Gratulationen



80. Geburtstag von  
Vinzenz Hochradl, Stockham 9



Eiserne Hochzeit von Gertraude und  
Franz Paulusberger, Schulstr. 2/15



85. Geburtstag von Elisabeth  
Mühlfellner, Alte Landstraße 9/1

Auch die Gratulationen sind aufgrund der derzeitigen Situation bis auf Weiteres verschoben!

Wir bitten um Verständnis!

## Kurz informiert

### Zusammenleben heißt auch Rücksicht nehmen!

Oft ist es uns nicht bewusst, dass so manche Arbeiten (vor allem im Freien), die wir fleißig und gewissenhaft durchführen, die Nachbarn von nebenan mitunter stören. Darum unsere Bitte: Tragen Sie zu einem lebenswerten Lamprechtshausen bei - **Rasen mähen, Teppich klopfen oder andere lärmintensive Arbeiten (Baustellen usw.) müssen nicht unbedingt in den frühen Morgenstunden, zu Mittag oder in den Abendstunden durchgeführt werden. Dies gilt auch für Feiertage sowie unseren wohlverdienten Sonntag.**

Bitte nehmen Sie Rücksicht, denn nur in einer guten und harmonischen Nachbarschaft kann man auf Dauer gut leben.



© Foto: gartenlexikon.meinkleingarten.de

### Heckenrückschnitt für die Verkehrssicherheit

Des einen Freud ist des anderen Leid. Jahr für Jahr kollidieren die Interessen der Verkehrsteilnehmer mit dem Wunsch vieler Anlieger, ihre Grundstücke durch Hecken vor fremden Blicken zu schützen.

**Vierorts wachsen Hecken in den Verkehrsraum hinein** und behindern Fußgänger und andere Verkehrsteilnehmer. Die Gemeinde Lamprechtshausen ersucht um eine regelmäßige Pflege.

Weiters werden auf diesem Wege alle Grundstückseigentümer ersucht, darauf zu achten, **dass Verkehrszeichen und Straßenbezeichnungstafeln** von Sicht behinderndem Bewuchs freizuschneiden sind, da sie selbst dafür haften.



© Foto: pixelio

### Freiwillige für kostenlose Lernbegleitung gesucht

Wenn die Hausübungen Probleme bereiten und das Lernen schwerfällt, kann die Lernbrücke Abhilfe schaffen. Das Angebot des Diakoniewerks in Kooperation mit dem Land Salzburg bietet eine kostenlose Lernbegleitung für PflichtschülerInnen.

Einmal pro Woche helfen freiwillige LernbegleiterInnen Kindern bei den Hausaufgaben oder Prüfungsvorbereitungen und stärken dabei auch das Selbstvertrauen in die eigene Lernfähigkeit. Um so vielen Kindern wie möglich eine kostenlose Lernhilfe bieten zu können, sucht das Diakoniewerk laufend nach Freiwilligen, die Kinder beim Lernen unterstützen möchten. Bei ihrem Engagement unterstützt werden Sie von einer Freiwilligenkoordinatorin, die unter anderem bei Fragen als Ansprechperson zur Seite steht.

#### Kontakt:

Karin Dietinger, Freiwilligenkoordinatorin Lernbrücke Flachgau  
Tel. 0664 50 17 934, [karin.dietinger@diakoniewerk.at](mailto:karin.dietinger@diakoniewerk.at)

**Diakoniewerk** 

Nach 24 Jahren im Einsatz wurde unser „altes“ Rüstlöschfahrzeug (RLF) Anfang März durch ein modernes und dem heutigen Stand der Technik entsprechende Rüstlöschfahrzeug ersetzt. Das neue Fahrzeug – ein MAN TGM 18.340 Allrad – wurde nach aufwendiger Planung durch unseren Fahrzeugausschuss unter der Leitung von Gerätewart Harald Mayer von der Firma Rosenbauer in Leonding/OÖ aufgebaut.

Neben altbewährten Geräten verfügt das neue Fahrzeug u.a. über ein neues hydraulisches Rettungsgerät, eine LKW-Rettungsplattform und ein Abstützensystem für Unfallfahrzeuge. Außerdem ist das neue Einsatzfahrzeug mit einer CAN-

Bussteuerung ausgestattet. Damit können Einbaupumpe, Stromaggregat, Lichtmast, Verkehrsleiteinrichtung usw. vom Führerhaus sowie vom Fahrzeugheck aus zentral bedient werden.

Wie auch das alte Fahrzeug führt das neue RLF 2.000 Liter Löschwasser und 100 Liter Schaummittel zur Brandbekämpfung mit.

Die Fahrzeugweihe findet im Rahmen des „50 Jahre Waldfest-Jubiläums“ am 04. Juli 2020 statt. Das neue Rüstlöschfahrzeug kann am 04. und 05. Juli 2020 beim Waldfest besichtigt werden.

© Fotos: Freiwillige Feuerwehr



## Veranstaltungen

Aufgrund der aktuellen Situation kann noch nicht abgeschätzt werden, wie lange das Verbot gilt.

Aktuelle Informationen finden Sie auf der Gemeinde-Homepage unter: [www.lamprechtshausen.at](http://www.lamprechtshausen.at)

## Wichtige Telefonnummern für Fragen zum Coronavirus:

0662/8042 4450 Corona-Hotline Land Salzburg

0800 555 621 AGES für allgemeine Fragen zum Coronavirus

1450 für Kontaktpersonen mit Symptomen



Früh raus aus dem Bett heißt es jeden Tag, wenn im Frühling die Lurche (Amphibien) wandern und dann rauf mit Mama oder Papa zum Froschzaun in Nopping. Dort warten dann oft schon hundert und mehr unserer Schützlinge in den Kübeln. Sie kommen aus dem Wald und wollen jetzt in den Teich, um Eier zu legen. Eigentlich wollen sie ja über die Straße marschieren, aber weil ihnen dann der Zaun im Weg ist, plumpsen sie in die eingegrabenen Kübel. Die allermeisten unserer

Lurche hier sind Erdkröten, aber auch Grasfrösche und Bergmolche kann man sehen und mit etwas Glück ist manchmal auch ein Teichmolch dabei oder sogar ein Laubfrosch. Im Teich sitzen außerdem noch Teichfrösche. Denen brauchen wir aber nicht helfen, weil die haben hier überwintert. So lernen wir auch verschiedene Arten kennen und das ist das große Einmaleins in der Biologie. Denn nur was man kennt, kann man schützen!



Ein zufriedener Blick in den Teich. Endlich sind die Amphibien in Sicherheit, die Fortpflanzung kann beginnen.

© Fotos: Christian Jersabek

Unsere wichtigste Aufgabe ist es jetzt, den Tieren mit unseren Kübeln über die Straße zum Noppinger Teich zu helfen. Weil: Dass Autos gefährlich sind, können sie ja nicht wissen. Genauso wie viele Autofahrer vielleicht auch nicht wissen, dass die Tiere sogar dann sterben können, wenn sie gar nicht von den Reifen überrollt werden.

Schon der Luftdruck unter dem Auto tötet die Tiere, wenn das Auto zu schnell ist. Schon mehr als 30 km/h ist zu schnell! Dann zerreißt es ihnen die Lunge und sie sterben langsam und qualvoll. Wir haben das schon oft gesehen und es macht uns sehr traurig.



© Foto: Regina Strassl



© Foto: Gabi Algner

Stolz präsentieren Florian und Jakob die geretteten Tiere.

Leider wurden wir auch schon gefragt, was wir denn da „für einen Blödsinn machen?“. Das finden wir dumm und traurig, wenn Erwachsene sowas sagen. Diese Tiere stehen doch auf der sogenannten „Roten Liste“ der gefährdeten Tierarten und viele sind sogar vom Aussterben bedroht. Müssen wir da nicht helfen, wenn wir später als Erwachsene auch unseren Kindern noch Frösche und Kröten zeigen wollen? Es verschwinden ja sogar auch schon Arten, die früher noch häufig waren! Der Grasfrosch zum Beispiel ist in den letzten 20 Jahren um 80 Prozent zurückgegangen. Darum wünschen wir uns mehr Rücksicht von den Autofahrern, dass sie freiwillig langsam fahren und auch auf die Fahrbahn schauen, wenn sie die Tafel „Krötenwanderung“ oder die Froschzäune am Straßenrand sehen. Es sind eben

nicht „nur“ Frösche und Kröten! Und eklig sind sie schon gar nicht, sie sind wunderhübsch.

Wenn dann alle Tiere in Sicherheit sind, geht's weiter in Schule oder den Kindergarten. Einiges haben wir davor über Kröten & Co. schon wieder gelernt und waren auch gleichzeitig sehr nützlich. Genau wie unsere Schützlinge!



© Stefanie Frewein

## Reparieren statt Wegwerfen

Holen Sie sich mit dem Reparaturbonus bei allen Salzburger Partnerbetrieben bis zu 100 Euro zurück.

Alle genauen Infos : <https://www.salzburg.gv.at/reparaturbonus>

Die beste Form mit Abfällen umzugehen, ist sie zu vermeiden. Das Reparieren von geringfügig beschädigten Geräten kann einen wesentlichen Beitrag zur Abfallreduktion leisten. Daher unterstützt das Land Salzburg das Reparieren von Elektro- und Elektronikgeräten jetzt neu auch finanziell. Ein Förderansuchen kann jeder private Salzburger Haushalt stellen.

### Wie finde ich Partnerbetriebe? Welche Reparaturen werden gefördert?

Am schnellsten findet man den passenden Reparaturbonus-Partnerbetrieb online unter [www.reparaturfuehrer.at](http://www.reparaturfuehrer.at). Dort gibt es zudem hilfreiche Infos zu allen Gegenständen, die repariert werden können. Gefördert werden Reparaturen von z.B. Haushaltselektronik, Waschmaschinen, Geschirrspülern, Kühlgeräten, die bei einem im Reparaturführer Salzburg gelisteten Betrieb gemacht werden.

### Was braucht man als Nachweis?

Die Rechnung des Reparaturbetriebes (Rechnungsdatum ab 19.11.2019, der Mindestbetrag muss bei € 40,- liegen) und den Zahlungsnachweis oder den Beleg aus der Registrierkasse. In der Regel werden 50 % der Rechnungssumme gefördert. Der Maximalbetrag liegt jedoch bei € 100,- pro Haushalt und Jahr.

Am schnellsten kann das Förderansuchen per eGovernment auf <https://www.salzburg.gv.at/reparaturbonus> gestellt werden.



## Salzburg radelt & die Gemeinde Lamprechtshausen radelt mit!

Radeln Sie sich fit und machen Sie mit bei der Radaktion „Salzburg radelt“. Vom 20. März bis 30. September 2020 zählt jeder Radkilometer. Auch unsere Gemeinde startet aktiv in den Frühling und radelt mit. Seien Sie dabei, wenn ganz Salzburg radelt!

Wer sich registriert und bis 30. September 2020 mindestens 100 Kilometer radelt, kann tolle Preise gewinnen.

Zusätzlich findet für alle GemeindegewinnungsbürgerInnen, die sich für unsere Gemeinde registrieren, eine gesonderte Preisverleihung statt!

Jene Personen, die bereits 2019 registriert waren, können sich mit den Benutzerdaten vom Vorjahr anmelden!

### „Salzburg radelt“: Machen auch Sie für unsere Gemeinde mit!

Treten Sie fleißig in die Pedale und sammeln Sie Radkilometer. Jede/r kann kostenlos teilnehmen. Zwischendurch und am Ende gibt es immer wieder tolle Preise zu gewinnen! Es sind keine sportlichen Höchstleistungen nötig! Neugierig geworden?

#### Dann machen Sie mit

bei „Salzburg radelt“, der Fahrradaktion für AlltagsradlerInnen und die, die es noch werden möchten! Jeder Kilometer mit dem Rad zählt, egal ob zur Arbeit oder zum Einkauf.

#### Und so einfach geht´s

1. Anmeldung auf [salzburg.radelt.at](http://salzburg.radelt.at)
2. Radeln und Kilometer zählen - alle mit dem Rad zurückgelegten Kilometer werden gezählt
3. Kilometerzahl direkt im Internet eintragen oder über die neue „Österreich radelt“ App aufzeichnen. Das können Sie täglich, monatlich oder am Ende der Aktion machen. Auch ohne Internet kann man mitmachen: Teilnahmebescheinigung erhalten Sie in der Gemeinde oder beim Klimabündnis Salzburg
4. Tolle Preise gewinnen

**JETZT MITRADELN & GEWINNEN!**

**Jeder Kilometer zählt!**

Hier online anmelden:  
[www.salzburg.radelt.at](http://www.salzburg.radelt.at)

STADT SALZBURG AV SA/LK Österreichische Gesundheitskasse UNIVERSITÄT SALZBURG ORFS LAND SALZBURG

Sollten Sie Hilfe bei der Registrierung bzw. Anmeldung benötigen, können Sie sich im Gemeindegewinnungsbüro gerne an Frau Birgit Höll, Tel. 0043 6274 6202 12 oder per Mail: [birgit.hoell@lamprechtshausen.at](mailto:birgit.hoell@lamprechtshausen.at) wenden.

#### Wegen der Corona-Situation:

**Bitte üben Sie momentan die Freizeitaktivitäten im Freien nur gemeinsam mit jenen Personen aus, die im selben Haushalt wohnen.**

## Impressum

Eine Information und Amtliche Mitteilung der Gemeinde Lamprechtshausen; Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Gemeinde Lamprechtshausen, Hauptstraße 4, 5112 Lamprechtshausen, Tel.: 06274/6202, E-Mail: [gemeinde@lamprechtshausen.at](mailto:gemeinde@lamprechtshausen.at) Web: [www.lamprechtshausen.at](http://www.lamprechtshausen.at); Druck: Koller Media GmbH Austria; Für den Inhalt (Rubrik Gemeinde) verantwortlich: Bürgermeisterin Andrea Pabinger; Für den anderen Inhalt verantwortlich: die Verantwortlichen der Vereine, etc.; Satz- & Druckfehler vorbehalten. Die Gemeinde Lamprechtshausen behält sich das Recht vor, von Institutionen/Organisationen/Personen eingelangte Informationen redaktionell aufzubereiten. Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit gelten die in der „Gemeinde-Info“ verwendeten Bezeichnungen von Personen, Personengruppen, Funktionen, etc. unabhängig vom jeweiligen grammatikalischen Geschlecht des gewählten Begriffes selbstverständlich für Frauen und Männer in gleicher Weise. © Gemeinde Lamprechtshausen